

### **Blaulicht per Touchscreen**

EDAG entwickelt smarte Display-Lösung für den Krankenwagen

**16. November 2021**

*Intelligente Steuerung per Touchscreen ist in den Automobilen von heute bereits Standard. Ob Temperatur, Navigation, Radio – viele Funktionen werden nicht mehr mechanisch über Knöpfe und Schalter, sondern nur noch über ein großes Display gelenkt. Was für viele Fahrerinnen und Fahrer schon zum Alltag geworden ist, war bisher für die Einsatzkräfte im Krankenwagen noch Zukunftsmusik. EDAG, der weltweit größte unabhängige Entwicklungsdienstleister in der Automobilindustrie, hat auf Basis der eigenentwickelten Image Processing Unit (DP6852 IPU HD) für Ford eine Lösung implementiert, mit der Bildsignale, Blaulicht sowie die Funkverbindungen im Krankenwagen von einer externen Quelle schnell und in Echtzeit in das serienmäßig verbaute Display übertragen werden.*

Neue HMI-Designs in ein bestehendes Fahrzeug zu bringen, um sie dort "erlebbar" zu machen, ist aufwendig. Bisher wurden Sonderfahrzeuge wie ein Krankenwagen in einem zeitintensiven Verfahren mit einem zusätzlichen Bildschirm ausgestattet. Dies hatte zur Folge, dass oft andere Bedienelemente im Armaturenbrett verdeckt wurden. Mit Hilfe der neuen Technik können alle notwendigen Features in das vorhandene Display überführt werden. Nicht nur das Kabinenklima und die Rückfahrkamera werden übertragen. Wenn ein Anruf in der Einsatzzentrale eingeht, wird automatisch der nächstgelegene Rettungswagen aktiviert, die Navigation zum Einsatzort wird vom zusätzlich verbauten Sonderfahrzeugrechner auf den Touchscreen übertragen und die Einsatzkräfte können per one-Click ihr Erkennungszeichen für einen Notfall, das Blaulicht, starten.

Neben dem userfreundlichen Bedienkomfort erspart die IPU von EDAG aufwändige und kostspielige Umrüstarbeiten. Nach Ablauf der Leasingzeit kann der ehemalige Krankenwagen nun für weitere Zwecke wieder genutzt werden. Aufgrund der jahrelangen Erfahrung mit der EDAG eigenen IPU konnten die für den Kunden Ford notwendigen Anpassungen in kürzester Zeit umgesetzt werden.

Die ersten zwei Prototypen wurden von Ford auf der diesjährigen „The Emergency Services Show“ in Birmingham erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.



Foto: Copyright Ford

## Über EDAG

EDAG ist ein unabhängiger Ingenieurdienstleister für die globale Automobilindustrie. Das Unternehmen bedient führende nationale und internationale Fahrzeughersteller sowie technologisch anspruchsvolle Automobilzulieferer mit einem globalen Netzwerk von rund 60 Standorten in bedeutenden Automobilzentren auf der ganzen Welt. EDAG bietet komplementäre Ingenieurdienstleistungen in den Segmenten Vehicle Engineering (Fahrzeugentwicklung), Electrics/Electronics (Elektrik/Elektronik) und Production Solutions (Produktionslösungen). Diese umfassende Kompetenz erlaubt es EDAG, ihre Kunden von der ursprünglichen Idee zum Design über die Produktentwicklung und den Prototypenbau bis hin zu schlüsselfertigen Produktionssystemen zu unterstützen. Zudem betreibt das Unternehmen als Technologie- und Innovationsführer Kompetenzzentren für wegweisende Zukunftstechnologien der Automobilbranche: Nachhaltige Fahrzeugentwicklung, Sichere Mobilität, Digitalisierung sowie Antriebs- und Speichertechnologien. Das Unternehmen erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz von 650 Millionen Euro. Zum 31. Dezember 2020 beschäftigte EDAG weltweit 7.984 Mitarbeiter (einschließlich Auszubildenden).

**Sie haben noch Rückfragen oder benötigen weitere Informationen?  
Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme:**

Christoph Horvath  
Pressesprecher der EDAG  
Telefon: +49 (0) 661- 6000 570  
Mobil: +49 (0) 171- 8765 310  
E-mail: [christoph.horvath@edag.com](mailto:christoph.horvath@edag.com)

Hauptsitz  
EDAG Engineering GmbH  
Kreuzberger Ring 40  
65205 Wiesbaden  
[www.edag.com](http://www.edag.com)